

WERDENFELS-GYMNASIUM GARMISCH-PARTENKIRCHEN

NATURWISSENSCHAFTLICH - TECHNOLOGISCHES UND SPRACHLICHES GYMNASIUM

Werdenfels-Gymnasium • Postfach 19 64 • 82467 Garmisch-Partenkirchen

An

alle Eltern der 5. und 6. Jgst.

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bei Antwort angeben)

Garmisch-Partenkirchen, 13.05.20 Telefon: 08821-943909-0

S:F-FBr-1920

Informationen zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts in den kommenden Wochen

Anlagen: 1. Einteilung der Schüler/-innen zu Gruppe A bzw. B

2. Verhaltensregeln im Schulhaus

3. Aktueller Stundenplan

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

wie Sie meinem Elternschreiben vom 06.05.2020 entnehmen konnten, wird am 18.5.2020 der Präsenzunterricht für die 5. und 6. Jahrgangsstufen wiederaufgenommen. Ich möchte Ihnen in diesem Schreiben die wichtigsten Informationen zukommen lassen.

1. Organisatorisches und Unterrichtsplanungen

Für den Präsenzunterricht der Jgst. 5 und 6 gilt grundsätzlich, dass die Klassen bzw. Lerngruppen halbiert werden (Gruppe A und Gruppe B). Die beiden Gruppen werden jeweils im wöchentlichen Wechsel nach dem gleichen Stundenplan von ihren Fachlehrkräften unterrichtet. Welcher Gruppe ihr Kind zugeteilt wurde können Sie Anlage 1 entnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ein Tausch der Gruppen nur in den Fällen geprüft werden kann, in denen medizinische oder dringende familiäre Zwänge dafür sprechen. Wenden Sie sich in diesen Fällen ggf. bitte an das Sekretariat.

Für die Wochen zwischen dem jeweiligen Präsenzunterricht erhalten Ihre Kinder Arbeitsaufträge von ihren Lehrkräften, digital oder in der jeweils letzten Präsenzstunde. Dieses rollierende System wird voraussichtlich bis zum Schuljahresende beibehalten.

Da die 11. Jahrgangsstufe schon in der vergangenen Woche mit dem Unterricht begonnen hat, starten am 18.5. nun alle diejenigen Schüler/-innen der 5. und 6. Jgst., die in die Gruppe B eingeteilt wurden.

	Gruppe A	Gruppe B
Woche 1 (18.522.5.)	Lernen zu Hause	<u>Präsenzunterricht</u>
Woche 2 (25.529.5.)	<u>Präsenzunterricht</u>	Lernen zu Hause
Pfingstferien		
Woche 3 (15.619.6.)	Lernen zu Hause	<u>Präsenzunterricht</u>
Woche 4	usw.	usw.

08821 9439090 Telefon: Telefax: 08821 76980

eMail: sekretariat@werdenfels-gymnasium.de

Postfach 19 64 82459 Garmisch-Partenkirchen Briefadresse:

Besucheradresse: Wettersteinstraße 30, 82467 Garmisch-Partenkirchen

http://www.werdenfels-gymnasium.de/

In den 5.-6. Jahrgangstufen erstreckt sich der Unterricht auf den gesamten Pflichtunterricht mit Ausnahme des Sportunterrichts, der in allen Jahrgangsstufen bis auf Weiteres nicht stattfinden darf. Liegt der Sportunterricht Ihres Kindes in den Randstunden (1./2.Stunde bzw. 5./6. Stunde) entfällt der Sportunterricht ersatzlos. Sollte Ihr Kind in dieser Zeit dennoch betreut werden müssen, besteht die Möglichkeit, die Notbetreuung in Anspruch zu nehmen – unabhängig von den sonst geltenden Voraussetzungen. Falls der Sportunterricht in der 3./4. Stunde liegt, werden die Schüler/-innen im Klassenverband betreut und können dort zusätzliche Aufgaben in den Kernfächern bearbeiten.

Neben dem Sportunterricht dürfen in den kommenden Wochen weder Wahlunterricht, AGs noch sonstige zusätzliche Angebote wie z.B. Förderunterricht etc. stattfinden.

Aufgrund der Klassenteilungen und einiger Befreiungen von Lehrkräften, die aus gesundheitlichen Gründen derzeit keinen Präsenzunterricht halten dürfen, waren einige Stundenplanänderungen notwendig. Ferner mussten einige Raumänderungen vorgenommen werden, damit stets die größten Unterrichtsgruppen in den größten Räumen unterrichtet werden können. Bitte entnehmen Sie die Details Anlage 3.

Außerdem möchte ich schon jetzt um Verständnis bitten, dass evtl. temporäre Einschränkungen der Stundentafel notwendig werden könnten, um z.B. die Durchführung der Abiturprüfungen für die Q12 zu ermöglichen oder die Einschränkungen bei der Verfügbarkeit der Lehrkräfte (Corona-bedingte Abwesenheiten) auffangen zu können. Dazu werden wir Ihnen ggf. noch konkretisierte Informationen zukommen lassen, wenn diese Dinge absehbar werden. Wir hoffen, dass sich die Einschränkungen des Unterrichtsangebots auf die Bereiche Wahlunterricht, Intensivierungen und weitere, den Pflichtunterricht ergänzende Angebote beschränken lassen und Pflichtunterricht nicht betroffen sein wird.

2. Folgende speziell geschaffene Rahmenbedingungen und organisatorische Maßnahmen sollen zu einem bestmöglichen Infektionsschutz vor Ort beitragen:

- > Am Montag, 18.05. (Gruppe B) und Montag, 25.5. (Gruppe A) findet in der ersten Stunde eine Klassleiterstunde statt, um wichtige Infektionsschutzmaßnahmen im neuen Schulalltag mit den Kindern zu besprechen und diesbezügliche Fragen zu klären. Zugleich soll den Kindern Zeit gegeben werden zum Ankommen und Erzählen. Bei Bedarf kann dies auch auf weitere Stunden in der ersten Schulwoche ausgeweitet werden.
- > Bei Raumwechseln werden die Schüler/-innen in der ersten Woche von einer Lehrkraft durch das Schulhaus zum Raum der nächsten Stunde begleitet, um das Verhalten gerade auf den Gängen gemeinsam einzuüben.
- > Der Unterricht findet in allen Klassen in geteilter Klassengröße statt. Die geteilten Klassen werden unter Beachtung der Hygienevorschriften in die jeweils größten freien Klassenzimmer zugeteilt.
- > Der Unterricht findet in **speziell vorbereiteten Räumen** statt, in denen sich jeweils ein Waschbecken, Flüssigseife und ein Desinfektionsspray befinden und in denen die Tische so aufgestellt wurden, dass stets ein Abstand von mind. 2 Metern zum jeweils nächsten Schüler gewährleistet ist (je 1 Schüler pro Tisch). In welchem Raum der jeweilige Unterricht stattfindet, können Sie Anlage 3 entnehmen. Ferner werden die Unterrichtsräume in den kommenden Wochen nicht abgesperrt, so dass die Schüler/innen nicht als "Menschentraube" vor dem jeweiligen Zimmer warten müssen, sondern einfach das Zimmer betreten und sich auf die Sitzplätze verteilen können.

- > Bis auf Weiteres finden weder Gruppenarbeiten noch Partnerarbeit statt. Auch dürfen Schüler/-innen ihre Arbeitsmaterialien nicht austauschen oder teilen. Geben Sie Ihrem Kind daher unbedingt alle Bücher mit in den Unterricht.
- > Um die Zahl der Kontakte bei Stunden-/Raumwechseln zu minimieren, dürfen die Treppenhäuser immer nur in eine Richtung benutzt werden (nur Aufgang oder nur Abgang), wodurch sich ein bestimmter Laufweg durch das Schulhaus ergibt, der das notwendige "Aneinandervorbei" reduziert (Treppenhausplan siehe Anlage 2, Treppen sind aber auch beschildert).
- > Die Oberflächen der benutzten Unterrichtsräume werden zweimal am Tag gereinigt/desinfiziert.

3. Individuelle Verhaltensregeln

Die oben genannten organisatorischen Maßnahmen/Rahmenbedingungen sind ein wichtiger Beitrag zum Infektionsschutz. Entscheidend aber bleibt das individuelle Verhalten aller handelnden/anwesenden Personen im Schulhaus. Eine Vielzahl von relevanten individuellen Verhaltensregeln haben wir in Anlage 2 zusammengefasst, die Sie bitte vorab mit Ihren Kindern besprechen. Das allerwichtigste ist weiterhin:

- > Abstand halten zu allen Personen, die nicht mit im eigenen Hausstand leben (immer und überall, natürlich auch außerhalb der Schule)
- > Regelmäßiges Händewaschen/gute Handhygiene
- ➤ Einhalten der mittlerweile wohl bekannten Husten-/Niesetikette

Nase-/Mund-Schutzmaske

- ➤ Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist **während des Unterrichts grundsätzlich nicht erforderlich**. Selbstverständlich darf jedoch ein Mundschutz getragen werden von Schüler/-innen und Lehrkräften gleichermaßen.
- ➤ Außerhalb des Unterrichts (auf sogenannten Begegnungsflächen, d.h. den Fluren, Gängen, Toiletten, in den Pausen sowie zu Unterrichtsbeginn und –ende) sind alle in der Schule Tätigen, Schülerinnen und Schüler sowie Besucher verpflichtet eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Bitte geben Sie also Ihrem Kind eine solche mit in die Schule. Sollte eine Mund-Nase-Bedeckung vergessen oder verloren worden sein, kann man sich im Sek. I und II eine abholen.

4. Auftreten von Erkältungssymptomen/Atemwegsbeschwerden

Sollten Sie beginnende Erkältungssymptome bzw. Atemwegsbeschwerden bei Ihrem Kind wahrnehmen, bitten wir Sie

- 1. dieses frühzeitig daheim zu lassen
- 2. die Schule zu informieren (Sekretariat), die das Gesundheitsamt über die Erkrankung in Kenntnis setzen muss,
- 3. und die Symptome medizinisch abklären zu lassen, sofern diese am darauffolgenden Tag nicht vollständig abgeklungen sind (telefonische Kontaktaufnahme des Hausarztes).

5. Schul-/Anwesenheitspflicht vs. Verhalten bei (chronischen) Vorerkrankungen, die einen schweren Verlauf von COVID-19 bedingen können, sowie individuell besonderer Betroffenheit/Belastung

Schüler/-innen der 5. und 6. Jahrgangsstufe sind ab dem 18.05.20 generell verpflichtet, den Unterricht zu besuchen. Sollte der Schulbesuch mit Blick auf die aktuelle COVID-19-Pandemie

aufgrund einer (chronischen) Grund-/Vorerkrankung jedoch individuell eine besondere Risikosituation darstellen, da die Vorerkrankung einen schweren Verlauf einer COVID-19-Erkrankung bedingen würde, kann auf Grundlage einer individuellen Risikoabwägung eine Befreiung vom Präsenzunterricht erfolgen. Dies gilt auch, wenn bei einer Person im eigenen Hausstand ein besonders hohes Risiko für einen schweren Verlauf einer COVID-19-Erkrankung gegeben ist.

In einem solchen Fall bitte ich, uns schriftlich entsprechend zu informieren.

Eine derartige besondere individuelle Risikosituation kann z. B. vorliegen

- bei einer (chronischen) Vorerkrankung der Atemwege, Herzkreislauferkrankungen, Diabetes mellitus, Erkrankungen der Leber und Niere
- wegen der Einnahme von Medikamenten zur Unterdrückung der Immunabwehr (z. B. Cortison)
- bei Schwächung der Immunsystems durch Chemo-/Strahlentherapie
- bei einer Schwerbehinderung

Ferner bitte ich darum, die Schule zu informieren (Sekretariat), falls Ihre Familie und/oder Ihr Kind in besonderer Weise durch die aktuelle COVID-19-Pandemie betroffen und belastet ist – z. B. durch den Tod oder einen schweren Krankheitsverlauf eines Familienmitglieds/Freundes, durch existentielle Sorgen etc. -, damit wir entsprechend sensibel und unterstützend mit Ihrem Kind umgehen können.

6. Hinweise für den Schulweg / Nutzung von Bahn, Bus etc.

Wir stehen mit den diversen Verkehrsbetrieben, welche die Schülerbeförderung sicherstellen, in engem Austausch. Dennoch lässt sich nicht genau abschätzen, wie hoch der Bedarf und wie zahlreich die Nutzung der einzelnen Busse etc. sein wird.

Grundsätzlich wird empfohlen, auf öffentliche Verkehrsmittel soweit möglich zu verzichten und stattdessen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder ggf. auch dem eigenen Pkw in die Schule zu kommen (ohne andere in diesem Pkw mitzunehmen!).

Sollte dies nicht möglich sein und sowohl Bahn als auch Bus zur Verfügung stehen, wäre die Bahn zu bevorzugen. Der Schulbus sollte nur von den Schüler/-innen genutzt werden, die keine andere Möglichkeit haben, in die Schule zu kommen. Dies gilt in besonderem Maße für unsere Schüler/-innen aus Grainau. Bitte vergessen Sie nicht, dass bei der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ein Mund-/ Nasenschutz tragen ist.

Ferner ist anzustreben, dass nicht alle Schüler/-innen gleichzeitig 2 Minuten vor Unterrichtsbeginn in das Schulhaus strömen, da das Halten des Mindestabstands hierbei nur schwer zu kontrollieren ist. Neben dem Haupteingang werden auch beide Eingänge im Südhof offenstehen, damit sich Ihre Kinder beim Betreten des Schulhauses auf alle drei Eingänge aufteilen und ausreichend Abstand einhalten können!

7. Pausenregelung und Toilettengang

Aufgrund der Ansteckungsgefahr gilt bis auf Weiteres die folgende Regelung:

- **5.** Jast.: 1. Pause unter Aufsicht im Klassenzimmer, die zweite Pause dann auf dem Südhof.
- **6. Jgst.**: 1. Pause im Südhof, die zweite Pause wird unter Aufsicht im Klassenzimmer verbracht.

In Umkehrung der normalen Regelung soll der **Toilettengang** in den nächsten Wochen in der Regel während der Unterrichtsstunden stattfinden, um Gedränge in den Toilettenräumen

während der Pausen zu vermeiden. Ein Aufenthalt auf den Gängen ist während der Pausen derzeit nicht erlaubt.

8. Mensabetrieb und Pausenverkauf

In der kommenden Woche vom 18.5. – 22.05.20 findet weder ein Mensabetrieb noch ein Pausenverkauf statt. Geben Sie Ihren Kindern daher ausreichend Pausenverpflegung mit in die Schule. Die Automaten werden allerdings mit Getränken und den üblichen "Leckereien" gefüllt sein. Pausenverkauf und Mensabetrieb starten nach derzeitiger Planung voraussichtlich am 25.05.20. Es folgen noch genauere Informationen.

9. Offene Ganztagsschule

Auch unsere Offene Ganztagsschule wird für alle angemeldeten Kinder ab dem 18.5.2020 wieder in regulärem Umfang geöffnet (12:45 -16:00 Uhr) – allerdings jeweils nur für die Schüler/-innen, die in der jeweiligen Woche Präsenzunterricht haben. Wir gehen davon aus, dass alle OGTS-Schüler der jeweiligen Gruppe A/B im Anschluss an den regulären Unterricht im Haus bleiben, auch wenn die Teilnahme bis auf Weiteres freiwillig ist. Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind nicht an der OGTS teilnimmt.

10. Notbetreuung

Auch die Notbetreuung für Schülerinnen und Schüler, die gerade nicht im Präsenzunterricht sind, wird weiter angeboten, wie ich es in meinem Schreiben vom 23.4.2020 ausgeführt habe.

Die jeweils aktuellen Voraussetzungen können Sie den Seiten des Kultusministeriums entnehmen: https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6945/faq-zum-unterrichtsbetrieb-an-bayerns-schulen.html#informationen-notbetreuung.

Bitte informieren Sie uns unbedingt am Vortag (<u>sekretariat@werdenfels-gymnasium.de</u>) bis 16 Uhr, wenn Sie Ihr Kind zur Notbetreuung anmelden wollen.

11. Leistungserhebungen und Vorrückungsbestimmungen in den Jgst. 5-6

Über die Regelungen bzgl. möglicher Leistungserhebungen sowie der Vorrückungsbestimmungen in diesem besonderen Schuljahr informieren wir Sie in den kommenden Tagen gesondert.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, ab Montag dann auch wieder "unsere Kleinen" bei uns im Schulhaus begrüßen zu dürfen. Ich persönlich freue mich v.a. auf die Energie, Vitalität, Lebensfreude und Emotionen, die mit Ihren Kindern sicherlich wieder in unser Schulhaus zurückkehren werden! Es war hier ein wenig arg ruhig in den letzten Wochen!

Ihnen und Ihren Familien und Freunden alles Gute! Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen gez.Tobias Schürmer Schulleiter des Werdenfels-Gymnasiums